

---

**Bilanz-Medienmitteilung 2022 der SGV Gruppe****Sperrfrist: Montag, 23. Mai 2022, 09.00 Uhr**

---

**Deutliche Resultatverbesserung – Herausforderungen bleiben!****Luzern, 23. Mai 2022.**

Die SGV Holding AG mit ihren drei Tochtergesellschaften SGV AG, Tavolago AG und Shiptec AG blickt gegenüber 2020 auf eine deutlich bessere, wenn auch weiterhin durchgezogene Jahresbilanz 2021 zurück.

Die Besucherzahlen konnten bei SGV AG und Tavolago AG insbesondere ab Herbst 2021 wieder substantiell gesteigert werden, aber der Gastronomie-Lockdown im ersten Halbjahr, das Hochwasser und der verregnete Sommer sowie die weiterhin fehlenden ausländischen Gäste konnten damit nicht aufgefangen werden. Trotzdem liegen die Gästezahlen der Schifffahrt 34% über dem Vorjahr; aber immer noch 35% unter dem Fünfjahresdurchschnitt. Einzig die im industriellen Schiffbau tätige Shiptec AG erzielte wie bereits im Jahr 2020 ein sehr gutes Jahresergebnis. Mit einem konsolidierten Umsatz von CHF 66.5 Mio. (+36% vs. 2020) und einem Konzernverlust auf Stufe EBIT von CHF -5.5 Mio. (Vorjahr CHF -12.0 Mio.) konnte die SGV Gruppe wieder deutlich an Umsatz zulegen und den Vorjahresverlust im zweiten Pandemiejahr gegenüber 2020 halbieren.

**Die einzelnen Gruppengesellschaften im Geschäftsjahr 2021**SGV Holding AG

Die SGV Holding AG erzielt im Geschäftsjahr 2021 einen Umsatz von CHF 6.9 Mio. (Vorjahr CHF 6.4 Mio.), der sich aus externen Mieterträgen und internen Dienstleistungserträgen für die Tochtergesellschaften zusammensetzt. Der Betriebsaufwand erreicht einen Wert von CHF 5.6 Mio., was einen EBITDA von CHF 1.3 Mio. (Vorjahr CHF 1.0 Mio.) ergibt. Nach betrieblichen Abschreibungen von CHF 1.1 Mio. resultiert ein operatives Ergebnis (EBIT) von CHF 0.2 Mio. (Vorjahr CHF -0.1 Mio.) Das Eigenkapital der SGV Holding AG beträgt per 31. Dezember 2021 CHF 20.0 Mio. (Vorjahr CHF 19.7 Mio.).

Schifffahrtsgesellschaft des Vierwaldstättersees (SGV) AG

Ein Schifffahrtserlebnis ist stark mit einem Besuch der Schiffsgastronomie verbunden, weshalb sich die fünf Monate dauernde behördliche Schliessung im ersten Halbjahr 2021 negativ auf die Fahrgastzahlen ausgewirkt hat. Nach Hochwasser im Juli und verregnetem Sommer nahm die Nachfrage im Herbst 2021 wieder merklich zu. Neben Schweizer Gästen konnten auch wieder vereinzelt internationale Gäste aus Europa und den USA begrüsst werden. Die Schifffahrtsgesellschaft des Vierwaldstättersees (SGV) AG erzielt im Berichtsjahr einen Umsatz von CHF 24.7 Mio. (Vorjahr CHF 19.4 Mio.). Die Personenfrequenzen SGV AG inkl. SGV Express AG erholen sich als Folge der Corona-Pandemie auf tiefem Niveau auf 1.76 Mio. Passagiere (+34% vs. 2020); entsprechend stieg auch der Verkehrsertrag der SGV AG auf CHF 21.8 Mio. (Vorjahr CHF 16.9 Mio.) ein. Der Betriebsaufwand erreichte einen Wert von CHF 21.5 Mio., woraus ein EBITDA von CHF 3.2 Mio. (Vorjahr CHF -2.7 Mio.) resultiert. Nach betrieblichen Abschreibungen von CHF 5.8 Mio. resultiert ein operativer Verlust (EBIT) von CHF -2.5 Mio. (Vorjahr CHF -7.8 Mio.). Dank Veränderungen bei den Rückstellungen konnte im Berichtsjahr 2021 der Unternehmensverlust auf CHF - 0.5 Mio. (Vor-

jahr CHF -1.9 Mio.) reduziert werden. Das Vorjahresergebnis von CHF -1.9 Mio. resultierte bekanntlich dank dem Verzicht von Bund und Anrainerkantone auf bedingt rückzahlbare Investitionsbeiträge aus dem Jahre 1989 im Umfang von CHF 6.0 Mio.

### SGV Express AG

Auch die SGV Express AG konnte in ähnlichem Umfang wie die SGV AG gegenüber dem ersten Pandemiejahr Umsatz- und Frequenzen steigern. Mit knapp 200'000 Passagieren (+30% vs. 2020) konnte ein Verkehrsertrag von CHF 1.6 Mio. (Vorjahr CHF 1.3 Mio.) realisiert werden. Bei einem Betriebsaufwand von CHF 1.1 Mio. resultiert ein EBITDA von CHF 0.5 Mio. Der Unternehmensverlust beträgt im Berichtsjahr CHF -0.2 Mio. (Vorjahr CHF -0.9 Mio.).

### Tavolago AG

Alle Gastronomie- und Hotelbetriebe litten im Jahr 2021 wie bereits im Jahr 2020 stark unter den Auswirkungen der Corona-Pandemie und unter der behördlich verordneten Schliessung zwischen Weihnachten 2020 und Ende Mai 2021. Trotzdem konnte die Tavolago AG die Einnahmen um 30% im Vergleich zum schwachen Vorjahr steigern. Der Umsatz liegt bei CHF 16.6 Mio. (Vorjahr CHF 12.8 Mio.). Der Betriebsaufwand erreicht einen Wert von CHF 17.6 Mio., was einen Verlust auf Stufe EBITDA von CHF -1.0 Mio. (Vorjahr -3.0 Mio.) ergibt. Dank Härtefallunterstützung von Bund und Kanton im Umfang von CHF 2.6 Mio. reduziert sich der Jahresverlust im Berichtsjahr auf CHF 0.02 Mio.

### Shiptec AG

Die Shiptec AG ist von der Pandemie nicht direkt betroffen und blickt auf ein weiteres sehr erfreuliches Geschäftsjahr 2021 mit einem Rekordumsatz von CHF 31.4 Mio. (Vorjahr CHF 23.0 Mio.) zurück. Der Umsatz mit Drittkunden beträgt dank dem Grossauftrag auf dem Lac Léman CHF 20.8 Mio. (Vorjahr CHF 8.4 Mio.). Bei einem EBITDA von CHF 1.7 Mio. (Vorjahr CHF 1.6 Mio.) beläuft sich der Unternehmensgewinn auf CHF 1.5 Mio. (Vorjahr CHF 1.3 Mio.). Der Grossauftrag für die zwei neuen Kursschiffe im Umfang von knapp CHF 60 Mio. für die Compagnie générale de navigation sur le Lac Léman (CGN) dauert noch bis Anfang Jahr 2024.

## **Sparmassnahmen und öffentliche Unterstützung im Geschäftsjahr 2021**

Bereits im zweiten Jahr in Folge gelang es dank umfangreichen Sparmassnahmen, Kurzarbeitsentschädigung und Härtefallunterstützung den massiven Ertragsausfall teilweise zu kompensieren und ein den Umständen entsprechend befriedigendes Jahresergebnis zu erzielen. SGV AG und Tavolago AG haben im Betriebs- und Personalaufwand 2021 gegenüber dem Vorkrisenjahr 2019 insgesamt CHF 15 Mio. bzw. 27% eingespart. Zusätzlich konnten die beiden Unternehmen im Umfang von CHF 3.3 Mio. Kurzarbeitsentschädigung für das Jahr 2021 geltend machen. Erfreulicherweise profitierte die Tavolago AG im 2021 auch von der von Bund und Kantone zur Abfederung der wirtschaftlichen Folgen der Corona-Pandemie gewährten Härtefallmassnahmen.

Im Februar 2022 hat die Tavolago AG eine Härtefall-Unterstützungszahlung für den Zeitraum vom 1. Januar 2020 bis 30. Juni 2021 in Form eines À-fonds-perdu-Beitrages im Umfang von CHF 7,7 Mio. zugesprochen erhalten. Dank dieser Unterstützungsleistung kann sie in der Jahresrechnung 2021 einen ausserordentlichen Ertrag im Umfang von CHF 2,6 Mio. verbuchen, wodurch ein markanter Unternehmensverlust sowie weitere Sanierungsmassnahmen abgewendet werden konnten. Ob die Tavolago AG rechtsgültig Anspruch auf den Restbetrag von CHF 5,1 Mio. oder einen Teil davon hat, konnte noch nicht abschliessend beurteilt werden. Aufgrund der Unsicherheit in der Beurteilung wurde in der Jahresrechnung 2021 – unter Anwendung des Vorsichtsprinzips – die erfolgswirksame Verbuchung auf CHF 2,6 Mio. begrenzt. Welcher Teil der Härtefallhilfe zusätzlich

beansprucht werden kann resp. wie viel davon im Rahmen der bedingten Gewinnbeteiligung an Bund und Kanton wieder zurückbezahlt werden muss, wird sich im Laufe des Jahres 2022 zeigen.

### **Konsolidierte Jahresrechnung SGV Gruppe 2021**

Mit einem **konsolidierten Umsatz** von CHF **66.5 Mio.** (+36% vs. 2020) und einem Konzernergebnis auf Stufe EBIT von CHF -5.5 Mio. (Vorjahr CHF -12.0 Mio.) konnte die SGV Gruppe den Vorjahresverlust zwar mehr als halbieren, auch wenn das Jahresergebnis insgesamt nicht befriedigen kann. Positiv ist zu vermerken, dass die SGV Gruppe als Ganzes gegenüber dem Vorjahr wieder ein positives Betriebsergebnis auf Stufe EBITDA mit CHF 3.1 Mio. erzielen konnte (Vorjahr CHF -4.0 Mio.). Das Gesamtvolumen der Nettoinvestitionen betrug im Jahr 2021 CHF 4.3 Mio. (Vorjahr CHF 9.1 Mio.). Trotz Investitionstätigkeit und Rückzahlung alter Darlehen aus dem Jahre 1978 im Umfang von CHF 0.4 Mio. erreicht der Bestand an flüssigen Mitteln per Ende 2021 CHF 10.9 Mio. Die SGV Gruppe beschäftigte im abgelaufenen Geschäftsjahr **421 Mitarbeitende** (≙ 349 Vollzeitstellen), was einer weiteren Abnahme gegenüber Vorjahr 2021 von -13% entspricht.

### **Änderungen im Verwaltungsrat**

An der kommenden Generalversammlung der SGV Holding AG kommt es am 8. Juni 2022 zu Neuwahlen. Präsident Hans-Rudolf Schurter wird nach zwölf Jahren als Mitglied und anschliessend neun Jahren als Präsident aus dem Verwaltungsrat zurücktreten. Der Aufbau der Shiptec AG, die Einführung der Einheitsaktie und der Holdingstruktur, eine zeitgemässe Corporate Governance, viele Schiffsneubauten wie beispielsweise das MS Diamant oder umfassende Sanierungsarbeiten an Dampfschiffen tragen die Handschrift des Präsidenten und haben zu einer Verdreifachung von Umsatz und EBITDA in den letzten 21 Jahren beigetragen (Referenz Geschäftsjahr 2019 vor Covid-19). Der Verwaltungsrat dankt auch an dieser Stelle dem abtretenden Präsidenten für sein langjähriges grosses Engagement herzlich.

Seitens des Verwaltungsrats werden den Aktionären der SGV Holding AG an der Generalversammlung ein neuer Präsident und ein neues Mitglied in den Verwaltungsrat zur Wahl vorgeschlagen. Es sind dies Josef Felder, Luzern (bereits Mitglied im Verwaltungsrat), als zukünftiger Präsident und Bettina Hübscher, Sachseln, als neues Mitglied im Verwaltungsrat.

### **Nachhaltigkeit SGV Gruppe**

Die SGV Gruppe widmet dem Thema Nachhaltigkeit seit Jahren grosse Aufmerksamkeit. Wir verstehen nachhaltiges Handeln als Verpflichtung, Wirtschaftlichkeit, Ökologie und soziale Verantwortung in Einklang zu bringen.

Im Bereich Ökologie hat sich die SGV AG beispielsweise bereits im Jahr 2013 mittels Vereinbarung mit dem Bundesamt für Umwelt (BAFU) verpflichtet, den Heizölverbrauch und damit den CO<sub>2</sub>-Ausstoss ihrer Dampfschiffe zu reduzieren. In der Summe konnte der CO<sub>2</sub>-Ausstoss bei den Dampfschiffen seit 2013 um rund 7'300 Tonnen reduziert werden. Dies entspricht dem CO<sub>2</sub>-Ausstoss von rund 37 Mio. Autokilometern. Ein anderes Beispiel betrifft Tavolago AG, die im Jahr 2021 eine Zusammenarbeit mit einem nachhaltigen Kaffeeproduzenten in Indien gestartet hat. Dies gewährleistet eine umweltschonende Produktion und einen fairen Umgang mit den Plantagenmitarbeitenden. Sie alle erhalten kostenlos Unterkunft und medizinische Versorgung und die Ernte erfolgt von Hand ohne Einsatz von Maschinen, wodurch eine hohe Qualität garantiert ist. Der erste Kaffee aus dieser Kooperation kommt ab Frühling 2022 auf den Tisch. Der aktuelle Geschäftsbericht 2021 beschreibt auf Seite 48/49 das weitere Engagement der einzelnen Gruppengesellschaften im Bereich Nachhaltigkeit.

**Start ins neue Geschäftsjahr 2022**

Mit 380'052 Passagieren per Ende April 2022 (+72% gegenüber 2021) ist die Schifffahrt wie auch die Schiffsgastronomie v.a. dank Wetterglück deutlich besser als vor einem Jahr in die Saison 2022 gestartet. Der Rückstand gegenüber dem Rekordjahr 2019 betrug zu diesem Zeitpunkt noch -24%. Die Shiptec AG – wie bereits erwähnt – ist dank Drittaufträgen insbesondere für die Schifffahrtsgesellschaft Compagnie générale de navigation sur le Lac Léman (CGN) plangemäss und erfolgreich ins Geschäftsjahr 2022 gestartet.

**Zukunftsaussichten SGV Gruppe**

SGV AG und Tavolago AG profitieren von der Abschaffung der pandemiebedingten Einschränkungen und der Aufhebung der Maskenpflicht im öV seit 1. April 2022. Durch die erleichterte Einreise können auch wieder vermehrt ausländische Gäste in die Schweiz kommen. Deren Ausbleiben in den vergangenen zwei Jahren hat gerade in der Stadt Luzern zu hohen Umsatzeinbussen geführt.

Der durch das Ende der Pandemie erhoffte Aufschwung im Schweizer Tourismus wird leider durch die Unsicherheiten gedämpft, welche der Russland-Ukraine-Krieg aktuell mit sich bringt. Neben dem grossen menschlichen Leid kommt hinzu, dass Rohstoffpreise, allen voran fossile Brennstoffe wie Öl und Gas steigen, wovon nicht nur die Luft- und Schifffahrtsbranche, sondern die ganze Wertschöpfungskette der Tourismusbranche betroffen sein wird.

Verlässliche Prognosen für das Jahr 2022 zu formulieren ist ähnlich schwierig wie vor einem Jahr. Wir müssen davon ausgehen, dass auch das Jahr 2022 für den Tourismus anspruchsvoll bleiben wird. Das Jahr 2022 wird für die SGV AG und die Tavolago AG somit ein weiteres anspruchsvolles Übergangsjahr, auch wenn das Bedürfnis nach Reisen gross ist. So wie die Schweizerinnen und Schweizer wieder ans Meer wollen, möchten in- und ausländische Personen wieder Luzern und den Vierwaldstättersee besuchen. Die Shiptec AG hat volle Auftragsbücher und dürfte zusätzlich vom Trend nach klimafreundlichen Schiffsantrieben profitieren.

Weitere Auskünfte

Für weitere Informationen stehen Ihnen folgende Personen gerne zur Verfügung:

- **Hans-Rudolf Schurter**, Verwaltungsratspräsident SGV Holding AG  
Tel: 079 215 64 06 / Email: [hansrudolf.schurter@schurter.com](mailto:hansrudolf.schurter@schurter.com)
- **Stefan Schulthess**, Vorsitzender der Gruppenleitung SGV Gruppe  
Tel: 041 367 66 25 / Email: [s.schulthess@lakelucerne.ch](mailto:s.schulthess@lakelucerne.ch)
- **Christian Fischer**, Leiter Finanzen & Controlling SGV Holding AG  
Tel: 041 367 66 37 / Email: [ch.fischer@sgvholding.ch](mailto:ch.fischer@sgvholding.ch)

**Link zum Geschäftsbericht SGV 2021:**

<http://www.sgvgruppe.ch/sgv-gruppe/geschaeftsberichte-aktionaersbriefe>

**Link zum öffentlichen Bildarchiv der SGV Gruppe:** [www.lakelucerne.ch/medien](http://www.lakelucerne.ch/medien)

→ *Medienarchiv*

**SGV Holding AG:** [www.sgvgruppe.ch](http://www.sgvgruppe.ch)